IMPRESSUM

Kinder- und Jugendgruppen
Siehe Seite 19

Posaunenchor
Jungbläser: 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr, donnerstags,
Posaunenchor: 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr, donnerstags,
Jeweils im Saal des CVJM - Haus der Jugend

Lobby
Jeden Freitag, ab 20.00 Uhr im CVJM

Sonstige Termine

28.-30.Sept.	Posaunenchor-Freizeit in Lutzenberg
3. Oktober	Lutzenbergtag
13. Oktober	Bezirks-Konfitag
22. Oktober	KiBiWo-Gesamttreffen mit Beate Hofmann
10. November	Basteltag
11. November	KGR-Wahlen
15. November	Bezirkssynode
18. November	YouGo—Trau Dich
22. November	FA Gemeinde-Sitzung
28. November	Gesamtkirchengemeinderat
30. November	Mitarbeitende-Thanksgiving
8. Dezember	Posaunenchor Adventsfeier

11.11.2007

Der Kirche eine Stimme geben. Kirchenwahl 2007

www.cvjm-ludwigsburg.de

Blickpunkt 4/2007 Oktober—Dezember

CVJM LUDWIGSBURG e.V.

Blickpunkt

cvjm
Das Haus für junge Leute

In dieser Ausgabe:

Blickkontakt	2
Angedacht	3
Rückblick	5
Einblick	12
Posaunenchor	13
Lobby	13
Kinder– und Jugendgruppen	19
Ausblick	22
Blick nach oben	27
Termine	28

cvjm
DAS HAUS FÜR JUNGE LEUTE

Der CVJM will jungen Menschen
- Vorbild sein
- Heimat geben
- Gemeinschaft mit Menschen und Glaube an Gott erlebbar machen

Kontaktzeiten

Referenten

Dienstag:
09:00 - 12:00 Uhr
Heiko Gnamm, Achim Großer
14:00 - 17:00 Uhr
Heiko Gnamm, Claudia Scharschmidt

Mittwoch:
09:00 - 12:00 Uhr
Achim Großer
13:00 - 18:00 Uhr
Claudia Scharschmidt

Donnerstag:
09:00 - 12:00 Uhr
Claudia Scharschmidt
Heiko Gnamm, Achim Großer

Montag und Freitag
i.d. R. keine festen Kontaktzeiten, da die Tage durch Wochenenddienste teilweise vorbelegt sind.

Schulsozialarbeit

Montag bis Freitag:
11:00 - 12:00 Uhr

Verwaltung

Mo. bis Mi. & Fr.:
9:00-12:00
Do.:
10:00-12:00
Mo.-Fr.:
14:00-16:00

Kontakt

Heiko Gnamm
Tel. 07141 97 14 -13
heiko.gnamm@cvjm-ludwigsburg.de

Achim Großer
Tel. 07141 97 14 -12
achim.grosser@cvjm-ludwigsburg.de

Claudia Scharschmidt
Tel. 07141 97 14 -14
claudia.scharschmidt@cvjm-ludwigsburg.de

Kirsten Scheel
Tel. 07141 97 14 -16
kirsten.scheel@cvjm-ludwigsburg.de

Verwaltung
Tel. 07141 97 14 -10
service@cvjm-ludwigsburg.de

Frau Sulzberger, Frau Bauer

Bezirksjugendpfarrerin

Kerstin Hackius
Gartenstr. 17
Tel. 07141 95 51 -90
pfa.jugend@evk-lb.de

Evangelisches Jugendwerk Bezirk Ludwigsburg

Gartenstr. 17
Tel. 07141 95 51 -80
ejw@evk-lb.de

Wir sind nicht zu erreichen...

Claudia Scharschmidt: 8.-10.10.; 13.-14.11.;29.10.-2.11.07

Heiko Gnamm: 1.10.-19.10.; 13.-14.11.07

Kirsten Scheel: 12.10.; 25.10.-2.11.; 21.12.-5.1.08

Achim Großer: 8.-10.10; 19.-21.10; 22.-23.10; 29.10.-2.11.; 13.-15.11.; 30.11.-5.12.; 18.12.-5.1.08;

Jahreslosung 2007

Mit einem Kinderlied haben wir in der Andacht begonnen, mit einem Kinderlied enden wir in den Gebetsanliegen: „Hallelu, hallelu, hallelu, halleluja, preiset den Herrn!"

Denn das ist es, was wir im Hinblick auf die verschiedenen Freizeiten und den diesjährigen Sommer tun sollten.

Wir danken für:

- einen tollen Sommer mit ausgebuchten und super laufenden Freizeiten
- viele tolle Mitarbeiter
- viele ebenso tolle Freizeitteilnehmer

Wir bitten für:

- einen gesegneten Herbst mit den verschiedenen Aktionen wie Konfitag und Basteltag
- einen guten Start, wenn der YouGo nun abwechselnd in verschiedenen Gemeinden stattfindet (bedingt durch den Wegfall unseres großen Saales)
- den neuen Dekan Winfried Speck und sein rasches Einleben und Einarbeiten in Ludwigsburg
- die Kirchenwahlen am 11. November 2007. Wir hoffen, dass sich auch neue Gemeinderäte finden, denen die Jugendarbeit am Herzen liegt.

Claudia Scharschmidt

Next Generation in concert

Die Zeit vergeht wie im Fluge …Wir stecken mitten in den Vorbereitungen für unser viertes Konzert hier in Ossweil. Da heißt es Lieder aussuchen, üben, Proben vereinbaren, Ideen für das „Drumherum" sammeln und und und …Auch dieses Jahr wird es ein abwechslungsreiches Programm geben, das von Gospels über Praise- bis Popsongs reicht:

- Lieder zum Mitsingen und Mitklatschen wie z.B. „Over the monutains and the sea" und „Oh happy day"
- Lieder, die zum Nachdenken anregen „Zeit der Wunder" und „Vivo per lei"
- Lieder, die zum Zurücklehnen, Träumen und einfach genießen einladen wie „Endless love", Hard to say I'm sorry" und Sonja's neues Stück.

Es gibt noch weitere schöne Lieder und Licht und …. aber alles verraten wir nicht!

…. neugierig geworden?
…. dann kommt doch einfach am 7. Oktober 2007 19 Uhr in die Januariuskirche
… und in den nächsten Jugendgottesdienst am Sonntag den 9. Dezember 2007 ebenfalls in der Januariuskirche

Wir freuen uns auf ein interessiertes und mitsingfreudiges Publikum.

Eure Band NeXt Generation mit neuer Schlagzeugbesetzung:

Mit Mareike Reinhold (Stimme), Sonja Pregenzer (Stimme), Evelyn Heimpl (Flöte), Kerstin Erpenbach (Schlagzeug) und Daniel Pregenzer (Klavier)

Lutzenbergtag 3.10. von 10.45—16.30 Uhr

Liebe CVJM – Mitglieder, liebe Freunde und Förderer vom Haus Lutzenberg!

Hiermit ergeht an Dich, an Euch, an Sie die herzliche Einladung zur Teilnahme am Lutzenbergtag unter dem Motto „Bilder". Was dies beinhaltet, wird natürlich noch nicht verraten. Nur so viel: Es beginnt wieder mit einem kreativen Gottesdienst, musikalisch begleitet vom Posaunenchor Althütte, nach dem Mittagessen fahren wir zu einem durchaus bekannten Ort, … aber nicht nach Lodz...

Und nach dem Kaffeetrinken werde ich alle in Bewegung bringen, damit wird interessante „Live"-Bilder produzieren. Versprochen!

Ich freue mich auf den Tag mit Dir, mit Euch, mit Ihnen.

Herzlicher Gruß Eckhard Vörding

Mut tut gut

„Wenn einer sagt, ich mag dich du, ich find dich ehrlich gut, dann krieg ich eine Gänsehaut und auch ein bisschen Mut." (Strophe 1 aus dem Kindermutmachlied)

Die Strophe aus diesem bekannten Kinderlied wurde im Ferientagheim lautstark von 150 Kindern und Jugendlichen gesungen, so dass ich persönlich eine Gänsehaut bekommen habe. Dabei wurde ich an die Tatsache erinnert, dass es im Leben mit „ein bisschen Mut" oft nicht so weit her ist. Vor bestimmten Herausforderungen und Aufgaben bekomme ich schnell kalte Füße und mich verlässt der Mut. Ich denke, das passiert jedem von uns immer wieder in kleinen und großen Dingen des Lebens. Deshalb lohnt es sich, einmal darüber nachzudenken, was uns vielleicht zu „ein bisschen Mut" verhelfen kann.

Wir wollen junge Menschen

- zur kritischen Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Lebenswelten ermutigen

- zur eigenen Lebensgestaltung befähigen

Wenn ich mir meine Haarfarbe gerade im Spiegel ansehe, dann hat es eine Weile gedauert und ein bisschen Mut gebraucht, mich damit in der Öffentlichkeit (außerhalb des Ferientagheims) blicken zu lassen. Es war soweit gekommen, weil wir uns als Gesamtleitung im Ferientagheim verschiedene Aufgaben bzw. „Mutproben" in Bezug auf unser Outfit gestellt hatten. Meine „Mutprobe" bestand darin, meine Haare „extremblond" färben zu lassen. Mit unserem realen Alltag hatte das nicht viel zu tun. Wir haben selten die Wahl, welche Herausforderungen das Leben für uns bereithält. Es ommt dabei zu Situationen, die uns so sehr fordern, dass wir am Rande der Verzweiflung sind, uns mutlos zumute ist. Unter vielen Beispielen will ich nur einige wenige nennen:

Wie sehr brauchen wir „ein bisschen Mut", wenn schwere Prüfungen oder Klausuren anstehen. Oder wenn es darum geht, unsere Meinung, unseren Standpunkt zu vertreten.

In einem schwierigen Konflikt fehlt oft der Mut, um zur Versöhnung oder Kompromiss bereit zu sein. Bei einschneidenden Le-

Wir wollen junge Menschen motivieren, ihre gewonnenen Glaubens-, und Lebenserfahrungen in Wort und Tat weiter zu geben.

bensentscheidungen, wie z.B. die Wahl des Studienfaches oder Berufs, die ins Ungewisse getroffen werden müssen, braucht es sehr viel Mut und Vertrauen. Leider gibt es für niemanden die Gewissheit, was die Zukunft bringen wird. Beim Nachdenken kommen sicherlich noch viele eigene Lebensbeispiele in den Sinn. Die entscheidende Frage ist, wer oder was uns in solchen Situationen wieder mutig und stark macht. Wenn wir selbst an unsere Grenzen kommen, brauchen wir die Hilfe von außen.

Ich glaube, dass wir den Herausforderungen des Lebens nicht alleine gewachsen, sondern auf Partner und Freunde angewiesen sind. Leider ist diese Form der Unterstützung sehr oft mit schmerzhaften Erfahrungen verbunden, weil Menschen Fehler machen und sich verletzen bzw. oft gegenseitig entmutigen. Aber was bleibt denn dann, das uns Mut macht?!

Mir fällt dazu die Strophe 3 unseres Liedes ein, die ich noch lauter singen möchte:„Gott sagt zu dir, ich hab dich lieb, ich wär so gern dein Freund. Und das, was du allein nicht schaffst, das schaffen wir vereint." (Strophe 3 aus dem Kindermutmachlied)

Ich finde es klasse, dass so kindlich ehrlich und deutlich wird, dass das Angebot Gottes jederzeit Gültigkeit hat. Er gibt uns die Chance, nicht länger alleine unser Leben meistern zu müssen. Wir dürfen einen starken Gott an unserer Seite wissen. Er möchte sich mit uns den verschiedenen Herausforderungen des Lebens stellen und schenkt uns neuen Mut und Hoffnung.

Ich wünsche uns, dass wir Gottes Freundschaftsangebot überdenken und den Mut besitzen, immer wieder auf ein Neues diese starke und mut machende Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Dann kann in unserem Leben Hoffnung und Freude Raum gewinnen und wir können mit dem Kindermutmachlied im Herzen die zukünftigen Herausforderungen angehen.

Mit dem Ohrwurm eines Menschenmutmachliedes wünsche ich uns einen erfüllten und gesegneten Herbst.

Heiko

Mitarbeit im Blickpunktredaktionsteam

Unterstützung ganz anderer Art sucht das Redaktionsteam des Blickpunktes beim Schreiben von Texten, dem Setzen am PC und in der Korrektur. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Achim Großer (achim.grosser@cvjm-ludwigsburg.de)

Hoffest Dobler

Am Sonntag, 16. September, wurde es ab 11.00 Uhr „heiß" für den CVJM Ludwigsburg, denn der Milchbauernhof Dobler in Pflugfelden öffnete die Scheunentore um Mensch, Tier und Maschine vorzustellen. Im Rahmen der "Gläsernen Produktion" wurden über tausend Kunden angeschrieben und mindestens so viele Gäste waren auch anwesend, denn die Bewirtung durften wir vom CVJM übernehmen und den Andrang haben wir deutlich gespürt. Mit viel Spaß, Engagement und Eifer haben wir ca. 600 Würste, ca. 70 Kg Schweinehals, ca. 80 Kg Kartoffelsalat und 75 Portionen Maultaschen über die Ladentheke getragen.

Wer schon einmal im Festservice ausgeholfen hat, weiß was das bedeutet.

Darum ein großes Dankeschön, an alle die sich beteiligt haben.

Spezieller Dank geht an unsere Neumitglieder Familie Blessing, die mit Kind und Opa tatkräftig und nicht nur am Sonntag, voll im Einsatz waren.

Manne

- Anzeige -

Kinderbibelwoche

- ein Abend mit Beate Hofmann

Herzliche Einladung an alle Verantwortlichen der Kinderbibelwochen, Kinderbibeltage …
und alle, die eine solche Veranstaltung in ihrer Gemeinde einmal durchführen wollen

Am Montag, den 22. Oktober kommt Beate Hofmann, Landesreferentin für Jungschararbeit und Kinderbibelwochen um 19 Uhr in den CVJM Ludwigsburg, um eine Arbeitsmappe und weitere Materialien zur Kinderbibelwoche vorzustellen.

Wer an diesem Abend dabei ist wird es nicht bereuen. Hier bekommt man kompetente Infos zu allen Fragen zur Vorbereitung und Durchführung von Kinderbibelwochen. Beate Hofmann entwickelt nicht nur neue Arbeitshilfen, sie setzt diese Materialen auch an den verschiedensten Stellen ein. Von daher hat alles, was sie zu sagen hat, einen direkten Praxisbezug. Wer an neuen Ideen interessiert ist oder kreative Beispiele sucht, ist hier genau richtig.

Darum bitte gleich anmelden:

per Mail an: service@cvjm-ludwigsburg.de oder

per Telefon 07141/971410) und vormelden.

Wir freuen uns auf einen zahlreichen Besuch und einen interessanten Abend.Die Sommerferien sind vorbei und wir starten moti

YouGo Youth Church LB

Trau dich
- wer nicht wagt, der nicht gewinnt

Die Sommerferien sind vorbei und wir starten motiviert in die Vorbereitung für unseren nächsten Jugendgottesdienst.

Der nächste YouGo wird am 18. November 2007 um 18 Uhr in der Stadtkirche stattfinden.

Wer Lust hat unser Vorbereitungsteam zu unterstützen, darf sich gerne für weitere Infos an Achim Großer wenden (achim.grosser@cvjm-ludwigsburg.de oder 971412).

Jugenddiakoniefestival

Jugenddiakoniefestival vom 6.-8. Juli 07

Anstatt auf die Haslachmühle machten wir uns dieses Jahr vom 6. bis zum 8. Juli mit zwei Konfirmanden-Gruppen (Ludwigsburg West und Auferstehungskirche) auf den Weg nach Wilhelmsdorf zum Jugenddiakonie-Festival. Das Wochenende stand unter dem Motto „Diakonie hautnah erleben" und dies ist auch in den zahlreichen Workshops (von Sport- und Maltherapie über Heilpädagogisches Reiten und Segeltherapie bis Gebärdensprache und Nahtoderfahrungen) gelungen.

Wir schliefen in großen Zelten, aßen Unmengen Grillgut und Pizza, besuchten einen Jugendgottesdienst, lauschten vielen Konzerten (Judy Bailey, Patrick Nuo etc.) und hatten gemeinsam viel Spaß. Leider war das Wetter nicht so gut, dass wir unseren Badesee direkt vor der Zelttür ausgiebig nutzen konnten. Vielen Dank an alle Mitarbeiter, die dabei waren und an die Konfis, die sich auf all das eingelassen haben.

Claudia Scharschmidt

- Anzeige -

Jochen Zeltwanger Architekt

- kreative Ideen
- individuelle Konzepte
- realistische Lösungen

Uhlandstr. 21
71638 Ludwigsburg

Telefon 0 71 41 / 96 222-20
Fax 0 71 41 / 96 222-99

www.architekt-zeltwanger.de
info@architekt-zeltwanger.de

KonfiCamp St. Georgenhof 12.-15. Juli

Auch dieses Jahr hieß es für die angehenden Konfirmanden aus den Gemeinden Hoheneck, Neckarweihingen und Poppenweiler ab auf's 4-tägige Konfi-Camp. Die Vorfreude war auf Seiten der Mitarbeiter mindestens genauso groß wie auf Seiten der Konfirmanden. Zusätzlich wurde das Pilotprojekt „Schnupperkurs" gestartet, in dem sich interessierte Jugendliche mit den Aufgaben und Pflichten eines Mitarbeiters vertraut machen konnten.

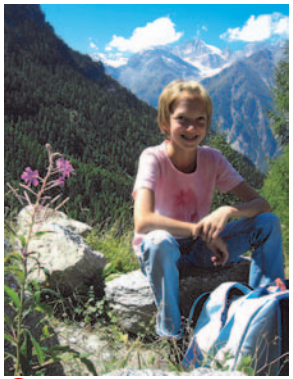
In den vier Tagen, die wir zusammen verbrachten, gab es viel zu lachen, Aufregendes zu erleben, aber auch Zeit, um sich zu entspannen. Unter dem Motto „Natur pur – Schöpfung erleben" entdeckten wir die Natur mit ihrer Vielfalt in Fauna und Flora. Hochsitze wurden gebaut, Schafsherden gehütet und im Niedrigseilparcours wurde die eine oder andere aufregende und prägende Erfahrung gemacht.

Die Konfirmanden hatten auch die Möglichkeit sich künstlerisch oder sportlich in Workshops zu vergnügen: Gipsmasken wurde erstellt, Rugby gespielt, Halsketten gebastelt u.v.m. Es hat allen großen Spaß gemacht hat und stieß auf sehr positive Resonanz.

Auch dieses Jahr war das Konfi Camp wieder ein voller Erfolg, die Mitarbeiter waren mit den Konfirmanden sehr zufrieden und haben die Zeit auf dem wunderschönen St. Georgenhof genossen. Wenn ich heute an das Konfi-Camp 2007 zurückdenke, erinnere ich mich an wunderbare Tage in Juli mit einer tollen und angenehmen Konfigruppe und einem tollen Mitarbeiterteam.

Konfi Camp 2007 – schön war's.

Simone Abel



Grächen- Freizeit vom 11.-25. August 07

Auch im zehnten Jahr verweilten wir mit 38 Kinder (11- 14 Jahre) in Grächen, wie jedes Jahr fühlten wir uns richtig wohl und freuen uns bereits heute schon aufs nächste Jahr.
Nach unserem erfolgreichen Kuchenverkauf auf dem Marktplatz in Ludwigsburg, stieg die Vorfreude enorm.
Unsere Ausflugsrenner standen wieder auf dem Programm: Zermatt, Mörel-Riederalp (Aletschgletscher) und das Briggerbad stand hoch im Kurs. Das Wetter durfte nach zehn Jahren gerne mal etwas Pause machen und somit sahen wir das erste Mal Hochnebel.

Mitarbeiter- Thanksgiving

Der Name ist Programm. „Thanksgiving"

- Dank sagen und Dank weitergeben.

Von wem- an wen?

Der CVJM möchte seinen gan zen Mitarbeitern danken: den großen und den kleinen, den jungen und den alten, denen die in den Gemeinden feste Gruppen leiten
oder bei Projekten helfen, den Freizeit- und FTH-Mitarbeitenden im pädagogischen Bereich wie auch in der Küche, den Mitarbeitern, die in den verschiedenen Gremien aktiv sind und denen, die bei den unterschiedlichen Events wie Christbaumaktion, Kinder- und Konfitag, Konficamps und YouGos uns unterstützen. Danken für ihr Engagement, ihre Energie, ihre Kreativität und die tolle Gemeinschaft.

Deswegen den Termin am besten vormerken:

Freitag, 23.November 2007

19.00 Uhr

CVJM - Haus der Jugend

Es wird ein großes Fest!

Näheres dazu gibt es in einem Einladungsbrief.

Euere Referenten und das Vorstandsteam

- Anzeige -

Großen Basteltag 2007

auch für Kinder geeignet

Herzliche Einladung

Samstag, 10. November 2007

13.00 Uhr – 17.00 Uhr

im CVJM-Haus, Karlstr. 24

in Ludwigsburg

Hallo, liebe Bastelbegeisterte und Bastelinteressierte !

Prädikat: besonders wertvoll

In diesem Herbst laden wir Sie/Euch wieder ganz herzlich zu unserem Basteltag in den CVJM Ludwigsburg ein. Einen ganzen Nachmittag lang gibt es die Möglichkeit, sich kreativ zu betätigen.

Wir haben verschiedenste Angebote zur Weihnachtszeit vorbereitet und hoffen, dass für jede/n etwas dabei ist.

Für den Hunger zwischendurch gibt es Kaffee, Getränke, Kuchen und Flammkuchen.

Herzliche Grüße vom Vorbereitungsteam aus dem CVJM

Anmeldungen bis allerspätestens 02. November 07 beim:

CVJM Ludwigsburg e.V., Karlstr. 24, 71638 Ludwigsburg

Fon: 07141/971410 Fax: 07141/971419
Mail: service@cvjm-ludwigsburg.de

Kein Grundkurs in den Herbstferien!

In Zukunft wird es in den Herbstferien keinen Grundkurs mehr geben, sondern nur noch in den Osterferien. Anmeldungen dazu gibt es ab Februar 2008 im CVJM.

Voraussetzungen: ihr solltet 15 Jahre alt sein, schon irgendwo in der Jugendarbeit mitarbeiten oder anfangen wollen. Bei Fragen oder für weitere Infos einfach eine Mail an:

claudia.scharschmidt@cvjm-ludwigsburg.de schicken oder per Telefon 07141/971414.

Abbruch der Stimmung hatten wir jedoch nicht, ganz im Gegenteil - „Gudde Laune" wurde einfach ins Haus verlagert.
Im Ort war für die Sportbegeisterten kein Wunsch offen geblieben, denn Tennis oder Fußball, Koch- und Bastelfreunde, zum Zuge kam einfach jeder.

Die Suche nach Alex Frei verlief jedoch im Sand, denn als die Teilnehmer erfuhren, dass der Fußballprofi von Borussia Dortmund in Grächen eine Ferienhütte hat, ging man auf die Lauer. Die meisten Jungs sind natürlich unserem Heimatverein verbunden (VfB Stuttgart) und somit wollte man sich bedanken, dass er so toll gegen Schalke 04 getroffen hat und somit den VFB Stuttgart Meister werden ließ…

Also, kurz um:
Grächen war nicht nur für die Kinder ein unvergessliches Erlebnis: Kneippgarten, Hausspiel, Riedgletscher, Basteln, Hannigalp, Backen, Grillen, Geländespiel, Baden im See..... war eine super Abwechslung und ließ Grächen nicht langweilig werden.

Der Ortskern von Grächen (für Souvenirs) ist zwar ca. 15 -20 Gehminuten (Konditionsbedingt :-)) entfernt. Aber das nimmt selbst ein elfjähriger in Kauf, wenn man eine solche ruhige und traumhafte Lage genießen darf.

Manne

- Anzeige -

MUNY
Die Schreinerei

... lassen maßgefertigte Möbel keine Wünsche offen.

GENAU GENOMMEN...

Wir bieten diese zu überzeugend günstigen Preisen, bei denen jedermann zu seinen Träumen kommt.

Gewerbegebiet Ost
Enzstrasse 37
70806 Kornwestheim

Telefon 07154 - 7 07 77
Telefax 07154 - 1 63 31
www muny de

Ferientagheim 1. Abschnitt

Auch dieses Jahr war es wieder soweit. Am 13. August um 8.30 Uhr ging es los. 26 Leiter und Leiterinnen warteten sehnsüchtig auf die 120 Kinder, die voller Erwartungen nacheinander eintrafen. Wie jedes Jahr gab es ein tolles morgendliches Anspiel. Das Motto des diesjährigen FTHs lautete "FTH sucht den Superstar". Dazu durfte natürlich eins nicht fehlen, genau, eine Jury. Diese war selbstverständlich auch vertreten durch Siggi Sozial und Diddi Kohlen.

Nach dem Frühstück ging es jeden Morgen in die einzelnen Gruppen. Um 12 Uhr gab es dann Mittagessen, welches immer sehr gut schmeckte. Nach dem Essen war dann erst mal ausspannen angesagt. Um 15 Uhr stand dann wieder Gruppenprogramm auf dem Plan. Zuvor wurde allerdings immer noch ein kleiner Snack zur Verstärkung auf genommen. Um 17.30 Uhr war dann der Tag auch leider schon wieder zu Ende. Alle Gruppen waren wieder im großen Saal vereint und schrien was ihre Stimmbänder so hergaben die alt bekannten Schlachtrufe.

Natürlich gab es auch wieder den ersehnten Projekttag. Es gab wieder einmal tolle und heißbegehrte Projekte wie Staudamm bauen, einen Ausflug in den Favoritepark, einen Rolli-Inlinertag und vieles mehr, aber nicht zu vergessen unsere tolle FTH-Zeitung.

In der zweiten Woche gab es dann die Hobbygruppen. Und auch hier gab es wieder tolle Angebote, bei denen sich die Kinder kaum entscheiden konnten, in welche Gruppe sie gehen sollten. Unter anderem gab es ein Kfz-Projekt, Japanische Schriftzeichen, einen Beautytag, Boomerang bauen, Seifen gießen und noch vieles mehr.

Besonderes Highlight dieses Jahr war der Großgruppentag. Am Vormittag wurde ein Stadtrundlauf gestartet. Dieser war für jede Gruppe der Qualifikationslauf für den weiteren Tag. Am Nachmittag gab es viele verschiedene Stationen. Die Kinder kamen bei Tabaluga auf dem Eisschollenfeld vorbei, oder schwangen sich bei Tarzan von Ast zu Ast. Auch in der Villa Kunterbunt ging es heiß her. Bei Spongebob wurde es dann etwas nass, aber das war egal, denn es machte sehr viel Spaß auf einen der Leiter mit nassen Schwämmen zu schmeißen.

Neue Verwaltungskraft im CVJM

Ich bin Ulrike Bauer, 36 Jahre alt und wohne auf den Fildern.

Als ich Bürokauffrau lernte, hatte ich nicht wirklich Ahnung davon, was mich im Berufsalltag erwartet. Und das ist - finde ich immer noch - außer dem Begriff „Büroarbeit" auch nur schwer zu umschreiben.

Ich schätze an den „Büroarbeiten", dass manches planbar ist und anderes einen auch vor Herausforderungen stellen kann. Am schönsten ist es, wenn bei „Büroarbeit" was raus kommt und man Ergebnisse sieht. Und so freue ich mich auf meinen Platz im CVJM-Büro: auf Anfragen, Begegnungen und Gespräche.

Evangelisches Jugendarbeit kenne ich von klein auf, als Teilnehmerin, als Ehrenamtliche und durch die letzten Jahre beim Evang. Jugendwerk in Württemberg auch von der Büroseite aus.

Zum Entspannen und Erholen nehme ich gerne ein Buch zur Hand, „produziere was" mit meinen Händen oder bin mit Freunden unterwegs. *Ulrike Bauer*

Herzlich Willkommen Ulrike Bauer...

Wir freuen uns, dass du zu unserem Team dazu stößt.

„In jedem Anfang liegt ein Zauber inne", wir hoffen, dass du dich verzaubern lässt von deiner neuen Arbeit. Knapp 10 Jahre in der Landesstelle des ejw ist eine lange Zeit. Hier wirst du mit weniger Menschen intensiver arbeiten können und mitten drin im Geschehen sein.

Das war dein Wunsch, neue Herausforderungen anzunehmen, das wollen wir dir bieten, aber nicht allein, sondern mitten drin im Team.

Wir wünschen dir...

... neugierig machende Begegnungen mit Haupt und Ehrenamtlichen.

...gute Gespräche mit Kindern, Jugendlichen und Eltern

...Kraft und Ausdauer in den heißen Tagen

...und viel Gelassenheit und Freude in deinem „Schaffen"

Dein CVJM Team

Neue Männer braucht das Land...

...wir sprühen es nicht auf jede Wand, wie es der zitierte Titel sagt, aber wir freuen uns, Sie als neuen Dekan im Kirchenbezirk zu haben. Wir haben viel von Ihnen und über Sie gehört - viel Gutes. Der CVJM wünscht Ihnen…

...in allem anstehenden Kennenlernen, viel Zeit zum Sortieren, aber nicht Kategorisieren.

...in allem Entscheiden, viel Mut für Neues und Spaß beim Bewährten.

...in allen Begegnungen, den Blick für den Einzelnen und den Blick für sich.

...in allem Tun, die Zeit an sich selbst und die Nächsten zu denken.

...in allem Leiten, ein geschicktes Händchen und den Humor den das Leben so braucht.

...und bis wir uns wiedersehen, halte Gott Sie in seiner Hand.

Achim Großer

Neuer FWD- Praktikant Alex

Hi mein Name ist Alexander Völtz und ich bin ab dem 17.09.07 der einjährige Freiwilligendienstler im CVJM Ludwigsburg. Kurz noch etwas zu mir: Ich bin 17 Jahre jung in meiner Freizeit bin ich in der Kinderkirche und im Konficlub tätig dazu geh ich auch noch sehr gern tanzen ;).

Ich freue mich schon riesig auf die Zeit im CVJM=).

Grüßle *Alexander Völtz*

Lieber Alex,

Du wirst hier Vorreiter sein als erster Freiwilligendienstler in der Geschichte des CVJM. Wir sind gespannt und freuen uns auf deine neuen Ansichten, die du als „echter" Jugendlicher in unser Team bringen wirst.

Wir wünschen Dir einen guten Start.

Claudia, Heiko, Achim

Leider ist das Ferientagheim für dieses Jahr schon wieder vorbei, aber das gesamte Team würde sich freuen, wenn nächstes Jahr wieder so viele Kinder kommen und mit uns Spaß haben wollen.

Nathalie Riebeling

Ferientagheim 2. Abschnitt

Nach Einschätzung der Meteorologen war es wohl der an Regentagen reichste August

seit der Wetteraufzeichnung. Die Temperatur war durchschnittlich auf 15 Grad Celsius gesunken. Nicht wenige von uns zündeten schon mal das Kaminfeuer an oder zogen die verstaubte Winterjacke aus dem Schrank. August/September 2007 – ein Monat zum Verkriechen? Von wegen!

Beim „FTH sucht den Superstar" in Möglingen ging es trotz der niederen Außentemperaturen hoch her. Egal ob beim Völkerball, Gipsen, Batiken oder Mini Tonis basteln, brachten die insgesamt 120 Kinder und 30 Mitarbeitenden das Gelände rund um das CVJM Haus zum Kochen.

Ein besonderes Highlight für die Kinder war das diesjährige Anspiel:

Frei nach dem Motto: FTH sucht den Superstar, begaben sich zwei mutige Jurymitglieder, Siggi Sozial und Diddi Kohlen, auf die Suche nach ihren Kindersuperstars. Am Ende wurde deutlich, dass wir ALLE Superstars und von Gott geliebt sind. Doch bis sie an dieses Ziel kamen, mussten sie sich mit vielen komischen Kandidaten herumärgern, die einem vor Lachen Bauchschmerzen bereiteten. Und wenn es nach der Begeisterung der Kinder gegangen wäre, müsste es im FTH den ganzen Tag Anspiel geben.

Bleibt noch zu sagen, dass wir als Team sehr dankbar sind, dass wir auf ein gesegnetes und schönes Ferientagheim zurückblicken können. Und freuen uns darauf, viele Kinder und Jugendliche auch im nächsten Jahr wieder im FTH begrüßen zu dürfen.

Kerstin Riederer

Sommer, Sonne, Strand und mehr

„ So eine geniale Freizeit habe ich noch nie erlebt." Originalton auf der Treppe des CVJM vor 5 Minuten, als ich eine Teilnehmende getroffen habe. 84 CVJMer und eine traumhaftschöne Insel, das sind die Grundzutaten für eine gelungene Freizeit. Das Korsikacamp „hin & weg" hat sich nicht nur durch schönes Wetter und Wärme, schöne Strände, klares Wasser und viel Wind und Wellen ausgezeichnet, sondern auch durch viele Sportangebote. Tauchen in der Bucht von Calcatoggio, Canyoning auf 2200 m Höhe im Inland, Wandern durch die Speluncaschlucht, Strandübernachtungen, mehrere Jugendgottesdienste und Themeneinheiten, Reisebereichte aus New Zealand und Indonesien, Surfkurse, Tanzkurse und und und. Die große Herausforderung bei diesem Camp war, die Gruppe bei all den Angeboten zusammenzuhalten. Ich sage: Es ist uns gelungen durch ein engagiertes Mitarbeitendenteam. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle.

Besonders war auch unsere Küche. Zum einen durch ein ausgezeichnetes Essen - dies haben uns auch alle Campküchen der anderen Camps bestätigt durch ihre täglichen Schnupper- und Testbesuche – zum anderen durch die Zusammensetzung. Wilhelm Köth (62) und Horst Großer (69) und unsere drei 16 jährigen Küchenfeen waren bei ihren Kochaktionen wirklich die Campattraktion für unsere allzeit hungrigen Teilnehmenden.

So genug erzählt, wir lassen Bilder sprechen unter www.cvjm-ludwigsburg.de finden sich das best-of unserer Freizeitbilder und wer 14-17 Jahre alt ist oder sich fit und rüstig genug fühlt als Mitarbeitender dabei zu sein, hat die Chance vom 18.8.-2.9.08 bei der nächsten Korsikatour „hin & weg" zu sein.

Achim Großer

Kinder- und Jugendgruppen

Auferstehungskirche

- Kinderbibelwoche in den Herbstferien
- Jungschar für 6 – 10 jährige: Donnerstags, 16.30 - 18.00 Uhr
- Band: Freitags, ab 17.30 Uhr
- Kinderchor: Freitags, 15 Uhr
- Jugendchor: Freitags, 16.15 Uhr
- Jugenddisco für 11-15 jährige: 4 Mal im Jahr

Infos: 07141 – 890155 / 971413

Eglosheim (Gemeindezentrum Fischbrunnenstrasse 5)

- Jungschar für 7-9 jährige: Donnerstags, 15.30 -17.00 Uhr
- Kinderbibeltage in den Osterferien 2008

Infos: 07141 – 971414

Ludwigsburg-West (Erlöser und Paul-Gerhardt-Gemeinde)
(Jugendhaus - Johannesstr. 22)

- Jungschar für 6–8 jährige: Freitags, 16.00 – 17.30 Uhr
- Jungschar für 8-12 jährige: Freitags, 16.00 – 17.30 Uhr
- Kinderbibelwoche: Weihnachtsferien (3.-6.1.08)

Infos: 07141 – 926096 / 971414

Grünbühl

- Jungschar für 6 – 10 jährige: Mittwochs, 17.00 – 18.00 Uhr
- Mädchentreff für 14 – 17 jährige: Donnerstags, 17.00 – 19.00 Uhr

Infos: 07141 – 890165 / 971413

Friedenskirche / CVJM

- Jungschar für 2./3. Klasse: Freitags, 15.30 – 17.00 Uhr

Infos: 07141 – 971412

Hoheneck

- Jungschar für 7 –10 jährige: Donnerstag 17.00 - 18.00
- Ökumenische Kinderbibeltage jährlich im Februar
- Jugendcafe Jugendförderung Offener Treff für Jugendliche: Di u. Do, , 17.00 – 20.00 Uhr

Infos: 07141 – 251137 / 971413

Kreuzkirche

- Jungschar für 7 – 10 jährige: Freitags, 16.00 – 17.30 Uhr
- Eleven Up 11 - 13 Jahre: Freitags, 17.30 – 19.00 Uhr
- Jugendclub ab 14 Jahre: Freitags, ab 19 Uhr

Infos: 07141 - 890132 / 971413

Pflugfelden

- Jungschar: Freitags, 14.30 – 16.00 Uhr

Infos: 07141 - 41467 / 971414

Stadtkirche

- Konficlub (Jahrgang 91-94) Montags, 18.30 – 20.30 Uhr. Infos: http://meinekirche.de/content/2264.php
- Club (Jahrgang 86 und älter): unregelmäßig Freitags oder Samstags, ab 19.30 Uhr. Aktuelle Termine: 07141 - 5053251 Infos: http://freenet-homepage.de/club-online/

Herzlich Willkommen im CVJM Team

Durch die Mitarbeit auf Freizeiten hast du bereits Erfahrungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen gesammelt. Das ist eine gute Basis für die Arbeit als Zivi im CVJM. Ich hoffe und wünsche mir, dass dir der Einstieg bei uns gut gelingt.

Auf deine Unterstützung und tatkräftige Mitarbeit bei den alltäglich anfallenden Arbeiten im CVJM Haus und darüber hinaus freuen ich mich. Ich wünsche dir für deine Zivizeit jeden Menge Abwechslung, viel Spass und Freude, gute Erfahrungen und Begegnungen mit Menschen und eine erfüllte und gesegnete Zeit. *Dein Zivi-Anleiter Heiko*

- Anzeige -

Freizeit im Ferienheim Dreisberg

Unter der Trägerschaft des CVJM lachte unseren Betreuern und den Teilnehmern bereits am Abfahrtstag zu unserer Freizeit die Sonne entgegen! Durch das tolle Wetter, das leider nicht halten sollte, nahmen alle 44 Beteiligten die gute Laune mit nach Niederdreisbach im Siegerland. Es standen zwei tolle, actiongeladene Wochen auf dem Programm.

Kaum waren wir angekommen, wurden die drei Hütten im Lager bezogen. Durch die tolle gegenseitige Hilfe unter den Teilis war dieser Programmpunkt dann auch schnell erledigt. In den ersten Tagen merkte man sofort, dass sich alle 44 Freizeitler klasse untereinander verstanden und eine super Freizeit vor allen stand! Das tolle Programm und die Umgebung trugen das Nötige dazu bei. Nach den ersten Kennenlern-Spielen ging es auch schon actionreich los. Durch neu entworfene Wald- und Wiesenspiele sowie von den Teilis entworfene Theaterstücke wuchs die ganze Freizeit-Gruppe immer mehr zusammen. So war es auch ein leichtes Spiel, am Wochenende unsere mal wieder wunderschöne Freizeit-Fahne durch den tollen Einsatz aller gegen die fleißigen und zum Glück erfolglosen „Überfaller" zu verteidigen!

Die zweite Woche begann dann mit eher ruhigen Haus- und Lagerspielen, mit gemütlichen Lagerfeuern und leckerem Stockbrot. Auch der Teili-Tag, an dem sich die Teilis in drei Gruppen ein jeweils 1-stündiges Programm ausgedacht hatten, ist toll verlaufen und hat viel Spaß gemacht! Der Tagesausflug in Siegen machte unheimlich viel Spaß, ebenso wie unserer alljährlicher Casino-Abend. An dieser Stelle sei auch unser Küchen-Team erwähnt, das den Casino-Abend und zwei Wochen lang leckeres Essen erst möglich machten! Am letzten Abend hatten alle sehr gute Laune bei unserer tollen Bad-Taste-Abschlussdisco, beim großen Abschlussfeuer flossen dann jedoch die ein oder anderen Abschiedstränen.

Im Namen aller Teilis und Betreuer bedanken wir uns beim CVJM Ludwigsburg, vor allem bei Achim Großer, für die tolle und umfangreiche Unterstützung! Auch bei Andreas Dyck, der unsere Freizeit „wiederbelebt" hat, möchten wir uns herzlich bedanken! Wir neun Betreuer freuen uns schon jetzt auf nächstes Jahr und auf die hoffentlich zahlreichen lieben Teilnehmer!!!

Kommt 2008 einfach wieder mit uns mit, eure Betreuer *Andy, Bernd, Ines, Jens, Maren, Micha, Nici, Philipp, Sonja*

Verabschiedung Kerstin und Andy

Fade out …

Nun ist meine Praktikumszeit im CVJM leider schon vorbei. Die 6 Monate vergingen wie im Flug und viel zu schnell. Doch es war eine gefüllte und erfüllte Zeit für mich.

Ich durfte nicht nur im Mühlbach schwimmen, sondern auch viele andere wertvolle Dinge lernen. Beim Herabrollen oder Hochfahren verschiedener Berge, die mir unter anderem in meinem Praktikum begegnet sind, fühlte ich mich im CVJM sehr wohl und habe dazu noch viele bereichernde Erfahrungen gemacht.

Bin schon gespannt und freue mich auf meine in Zukunft eingerichtete Stelle. Vielen Dank für die gute und gesegnete Zeit.

Kerstin Riederer

Fade in …

Es gibt zu Frau „Riedi-Woman" nicht viele Worte zu verlieren. Denn große Lobeshymnen gab es schon genug und die außerdem sind nicht ihr Ding. Nach den guten Erfahrungen hofft das CVJM-Team natürlich sehr, dass sie in Zukunft bei uns wieder aufkreuzt und auf neudeutsch ein „Fade in" hinlegt.

Ansonsten bleibt mir nur ein großes Dankeschön auszusprechen und ihr einen großen Segenswunsch für die Zukunft als hoffentlich hauptamtliche Jugendreferentin mit 100% Stelle mitzugeben.

Heiko Gnamm

Lieber Andy,

kurz aber heftig war dein Einsatz als Praktikant im CVJM. Ganz ehrlich, dein Einsatz für den CVJM war wirklich klasse, das Arbeiten mit dir immer von dem Gedanken geprägt: „Was der sagt, dass wird getan." Ob es die neuen Bänke in Nußdorf, das Außengelände in der Karlstraße, die Gremien und deren Protokolle, die Freizeit in Dreisberg oder unser Materialraum sind, du hast dich überall sehr gut eingebracht.

Schön zu wissen, dass du bereits dabei bist, die Freizeit 2008 mit eurem Team zu planen und vielleicht haben wir ja mit dir nun einen Praktikanten verloren aber einen CVJMer gewonnen.

Achim Großer

Jugend pro Beruf – oder wie der CVJM zur Schule kommt

Seit dem neuen Schuljahr kooperiert der CVJM Ludwigsburg an einer neuen Stelle mit der Justinus Kerner Schule in Ludwigsburg. Das Projekt „Jugend pro Beruf" der Wüstenrotstiftung hat zur Aufgabe, Jugendliche beispielhaft über drei Jahre ab der Klasse 7 fit zu machen für den Berufsalltag.

Elternarbeit, das Schullandheim sowie kontinuierliche Schulungsmaßnahmen im sozialpädagogischen Bereich können die Jugendlichen nutzen um soziale, organisatorische, fachliche Kompetenzen zu erlangen. Außerdem werden durch neue Praktikaformen und Trainings und Beratung in und außerhalb der Schule, speziell an den Potentialen der Jugendlichen gearbeitet. Beteiligung der Jugendlichen wird in diesem Projekt groß geschrieben, so wird z.B. das Schullandheim das 2008 in Lutzenberg stattfinden wird, mit den Schülern zusammen vorbereitet, geplant und vom CVJM durchgeführt.

Eine große Herausforderung für uns wird sein, über die drei Jahre Kontakte zur IHK und der Handwerkskammer, sowie zu einzelnen Betrieben aufzubauen, um Schülern wie möglichen Anstellungsträgern Raum zu schaffen, sich und die jeweiligen Erwartungen kennenzulernen. Wer Interesse hat, hier in diesem Projekt mitzuwirken ist herzlich Willkommen. Weitere Informationen gibt es bei achim.grosser@cvjm-ludwigsburg.de oder 07141-971412.

Achim Großer

Und schon wieder ein Neuer

Drei Monate sind schnell vergangen und nun löse ich Andy ab.

Ich heiße Bernd, bin 20 Jahre alt und werde die nächsten 9 Monate (fast) jeden Tag aus Schwieberdingen zu meinem Zivi-Platz hier in den CVJM Ludwigsburg kommen.

Bisher habe ich das Gymnasium Korntal-Münchingen besucht und dort erfolgreich mein Abitur bestanden.

In meiner Freizeit mache ich viel Sport (Leichathletik, Fahrradfahren usw.) oder beschäftige mich mit Webdesign. Unter anderem gestalte und verwalte ich die Homepage (www.die-sommerfreizeit.de.vu) der Sommerfreizeit, die dieses Jahr in Dreisberg war und nächstes Jahr am Rannasee bei Passau stattfinden wird. Durch diese Freizeit bin ich vor ca. einem Jahr zum CVJM Ludwigsburg gekommen. Insgesamt gehe ich jetzt schon seit 4 Jahren als Mitarbeiter bzw. Koch mit auf Kinderfreizeiten.

Ich hoffe, dass ich mich bei meiner Tätigkeit als Zivi schnell einleben werde und den CVJM gut unterstützen kann. Außerdem freue ich mich noch viele weitere CVJM-ler kennen zulernen.

Also man sieht sich… *Bernd Kaltbeitzel*

Das ist noch nicht alles: Kontaktdaten sowie Kontaktzeiten, einen Newsblog für Freizeitteilnehmende, eine Bildergalerie, die aktuellen Losungen und unser Downloadbereich runden UNSERE Seiten vollends ab.

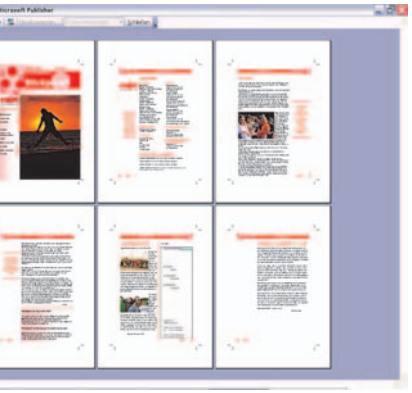
Sie merken, es steckt viel Arbeit hinter dieser Homepage und wir wollen die Seiten so aktuell wie möglich halten. Wir haben ein weiteres gutes Produkt unsere Marke CVJM Ludwigsburg geschaffen mit dem Ziel unseren Service für Jugendliche und Kunden des CVJM (Häuser etc.) auszubauen.

Über Feedback und Hilfe in der Fehlersuche sind wir immer dankbar. A propos dankbar: an dieser Stelle einen großen Dank und Applaus an www.tube20.de die diesen hervorragenden Auftritt mit umgesetzt haben. Die Truppe um Tube20 ist nur zu empfehlen.

Achim Großer

In eigener „Blickpunkt"-Sache

Der CVJM Ludwigsburg hat seine Mitgliederzeitschrift „Blickpunkt" rundum erneuert und attraktiv gestaltet. Die Zeitschrift beziehen ca. 600 Personen vierteljährlich z. B. CVJM-Mitglieder, sowie Jugendliche und deren Familie aus den verschiedenen Kirchengemeinden in Ludwigsburg und der Freizeitarbeit.



Durch das neue Layout sind Freiräume für Anzeigen geschaffen worden. Wir bieten hier die Möglichkeit, eine Anzeige in unsere CVJM-Zeitung zu stellen, einmalig in einer Ausgabe oder auch als Jahresabo (4 mal im Jahr).

Die Kosten sind wie folgt aufgeschlüsselt (Format DIN A5, Vierfarbdruck):

- ¼ Seite: 25 Euro (pro Ausgabe); im Jahresabo: 100 Euro
- ½ Seite: 50 Euro (pro Ausgabe); im Jahresabo: 200 Euro

Mit unserem neuen „Blickpunkt" stellen wir die Evangelische Jugendarbeit in Ludwigsburg attraktiv dar und ermuntern Menschen zur Mitarbeit im CVJM (sei es aktiv oder auch passiv durch Spenden).

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Claudia Scharschmidt, Tel: 07141/971414 oder Mail an Claudia.Scharschmidt@cvjm-ludwigsburg.de

Posaunenchor-News: Die Sommerpause

Nach einer wunderschönen Sommerpause starten wir wieder gut erholt und mit viel Elan in die zweite Hälfte des Jahres, in der wieder einige Auftritte bevorstehen. Bisher sind folgende Termin geplant:

- 23. September 2007; Gottesdienst in Grünbühl
- 7. Oktober 2007;Gottesdienst im Grünen (Favorite)
- 21. Oktober 2007; Bezirksposaunentag in Hirschlanden
- 4. November 2007; Gottesdienst in Schlößlesfeld
- 25. November 2007; Feierstunde am Gedenkstein in Grünbühl
- 2. Dezember 2007; Gottesdienst zum 1. Advent in Eglosheim

Die aktuellen Auftrittstermine sowie die neuesten Informationen rund um den Posaunenchor sind auf unserer Homepage http://www.posaunenchor-lb.de abzurufen. Die erste Probe nach den Sommerferien für den Hauptchor findet am 13. September 2007 wie gewohnt ab 19:30 Uhr im CVJM-Haus in der Karlstraße statt.

Dagmar Kull & Karin Lindenberger

Kontakt:
Posaunenchor CVJM Ludwigsburg
Karlstraße 24
71638 Ludwigsburg
posaunenchor-lb.de

Ansprechpartner:
Karin@posaunenchor-lb.de
Dagmar@posaunenchor-lb.de

Lobby-News

Sommerferien rum und der Spaß ist vorbei? Denkste!

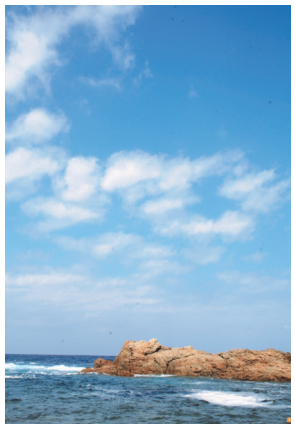
Mit Ende der Ferien hat auch nun die allseits beliebte CVJM-Lobby wieder geöffnet.

Dort könnt Ihr Euch jeden Freitag ab 20:00 Uhr treffen und schwätzen,

Musik hören, spielen oder einfach nur gemütlich chillen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen! Wo? Natürlich im CVJM Ludwigsburg!

Euer Lobby-Team



CVJM Homepage ist online

Nach viel Arbeit und kreativer Zeit ist nun unsere qulitativ hochwertige Homepage online. Diese Qualitäten birgt unsere neue Homepage:

1. Eine Startseite bei der alles Wichtige und Aktuelle auf einmal zu finden ist. Die Breaking News und die aktuellen Termine, sowie die Häuser sind hier aufgeführt und ziehen sich durch alle weiteren Unterseiten dann nach Themen getrennt durch, so dass die News aus der Schulsozialarbeit unter Schulsozialarbeit zu finden sind, aber auch mit allen anderen News aus allen Rubriken in der Startseite auftauchen.

2. Unter dem Menü „Aktuelles" finden sich der Jahresplaner im Überblick, die Infos zu Veranstaltungen, der Blickpunkt als pdf zum Downloaden, sowie unser Archiv aller Newstexte, Blickpunkte und anderen Daten.

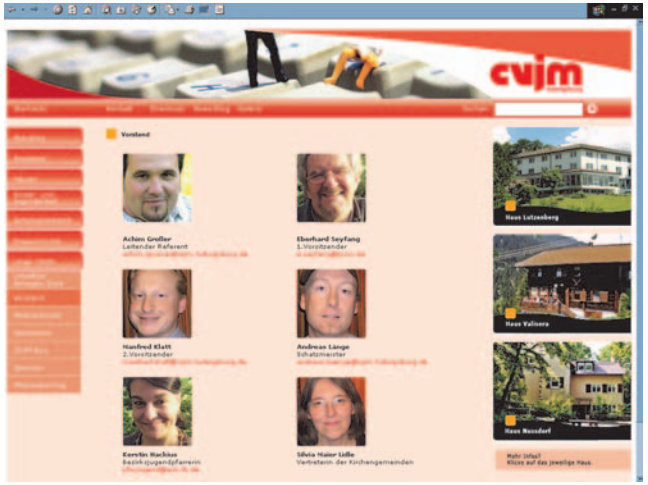
3. Im Bereich „Angebote" finden sich die Freizeiten, und Schulungen mit Anmeldeseiten und Reisebedingungen, CVJM Aktionen und Angebote im Bereich Jugendarbeit und Schule.

www.cvjm-ludwigsburg.de

4. Hinter der Rubrik „Häuser" verbergen sich die Häuser Lutzenberg, Valisera, Nußdorf und Karlstraße mit jeweiligen Informationen, Beschreibungen, Belegungskalender, Buchungsanfragenformular und Anfahrtsskizzen.

5. Der Bereich „Kinder und Jugendarbeit" zeigt einen Stadtplan mit den eingezeichneten Kirchengemeinden und deren Kinder- und Jugendgruppenangeboten. Außerdem ist eine Information zum Jugendpfarramt zu finden.

6. Die Schulsozialarbeit erhellt auf ihren Seiten ihre 7 Kernfelder, Informationen zur Justinus Kerner Schule und zum Mittagstisch bzw. den Mittagsangeboten.

7. Der Posaunenchor wird weiterhin seine eigenen Seiten pflegen und erhält hier eine Einstiegsseite im CVJM Format.

8. Im Bereich „Unser Verein" finden Sie Satzungen, Vereinsgeschichte, Vorstellungen der Ehren- und Hauptamtlichen Mitarbeitenden des Vereins und können den CVJM Bus offiziell über die Homepage mieten. Die Bereiche „Mitgliedsantrag" und „Spenden" finden sie mit Formularen und Informationen gefüllt auf der Startseite sowie ausführlich auch im Bereich „Unser Verein".